



Pressemitteilung vom 16.12.2021

iotec baut neuen Firmensitz im Wissenschaftspark

„Optimaler Standort für uns“

Osnabrück - Der Wissenschaftspark Osnabrück wächst weiter: Auf einem rund 2.800 Quadratmeter großen Grundstück entsteht an der Albert-Einstein-Straße der neue Firmensitz der iotec GmbH. Zum symbolischen Spatenstich trafen sich am Donnerstag (16.12.) unter anderem die beiden Geschäftsführer Daniel Mentrup und Simon Kerssen mit Oberbürgermeisterin Katharina Pötter und Stefan Stroh von der Wirtschaftsförderung Osnabrück (WFO) auf dem Gelände.

„Die herausragende und vielseitige Entwicklung, die Ihr Unternehmen in den vergangenen Jahren durchlaufen hat, spricht für Ihren Unternehmergeist und Ihre Expertise. Man könnte sagen: Sie haben auch die richtigen Sensoren für den wirtschaftlichen Erfolg“, lobte Pötter die beiden Unternehmer, deren Firma auf Sensortechnik spezialisiert ist.

Die iotec GmbH ist ein Entwicklungspartner für den Mittelstand (Agrar, Maschinenbau, Energieversorger) mit den Schwerpunkten Internet of Things und SmartCity. Dazu entwickelt sie innovative Lösungen im Bereich der Elektronik und der Sensortechnik. Hierbei wird der Kunde von der Idee bis zum Serienprodukt begleitet. Daniel Mentrup und Simon Kerssen gründeten das Unternehmen 2012; seit 2014 ist es im InnovationsCentrum Osnabrück (ICO) ansässig.

„Wir schätzen uns natürlich außerordentlich glücklich, dass mit der iotec GmbH ein weiteres Start-up aus dem ICO nicht nur auf Erfolgskurs ist, sondern sich ebenfalls hier im Wissenschaftspark Osnabrück ansiedelt. Das spricht auch dafür, dass wir mit dem ICO-Konzept erfolgreich sind“, so Stefan Stroh aus dem Unternehmensservice der Wirtschaftsförderung Osnabrück.



„Wir freuen uns, dass wir die Möglichkeit bekommen haben, hier in direkter Nachbarschaft zu unserem aktuellen Unternehmenssitz den neuen zu realisieren. Für die tatkräftige Unterstützung gilt unser Dank auch der Wirtschaftsförderung Osnabrück“, sagte iotec-Geschäftsführer Daniel Mentrup. „Der Standort ist optimal für uns. Die Nähe zum ICO und zur Hochschule werden für uns auch in Zukunft sicherlich eine wichtige Rolle spielen“, ergänzte Simon Kerssen.

Insgesamt wird der dreigeschossige Neubau rund 700 Quadratmeter Büroflächen umfassen, die nur zu einem Drittel von iotec selbst genutzt werden sollen. Die restlichen Räume des Gebäudes wird das Unternehmen vermieten. Neben den Büroflächen ist auch Platz für Labore und Manufakturen eingeplant. Ein weitläufiger Gemeinschaftsbereich im Erdgeschoss und eine großzügige Terrasse runden die Immobilie ab. Bereits im vierten Quartal 2022 soll das Gebäude bezugsfertig sein.

Bildunterschrift

Gemeinsamer Spatenstich für den neuen iotec-Unternehmenssitz im Wissenschaftspark (v.l.n.r.): Markus und Katja Heitmann von heitmann architektur, Oberbürgermeisterin Katharina Pötter, die iotec-Geschäftsführer Daniel Mentrup und Simon Kerssen und Stefan Stroh von der Wirtschaftsförderung Osnabrück. Foto: WFO / Ingmar Bojes

Pressekontakt:

Ingmar Bojes

WFO Wirtschaftsförderung Osnabrück GmbH

Telefon: 0541 33140 13

E-Mail: bojes@wfo.de